

ADFC Grevenbroich

Bericht der ADFC-Ortsgruppe Grevenbroich zum Zustand des Erfrtradwegs auf Grevenbroicher Stadtgebiet für das Jahr 2017

Gemäß der Vereinbarung zur Patenschaft über den Erfrtradweg zwischen der Stadt Grevenbroich und der ADFC-Ortsgruppe Grevenbroich haben Mitglieder der Ortsgruppe Grevenbroich den Erfrtradweg im Jahr 2017 zweimal zusammenhängend überprüft. (Januar bis März und August 2017)

Die Ergebnisse dieser Überprüfungen wurden jeweils zeitnah auf der Webseite der Ortsgruppe www.adfc-grevenbroich.de in der Rubrik **Photogalerie** veröffentlicht.

Die festgestellten Störungen in der Beschilderung wurden jeweils kurzfristig in enger Zusammenarbeit mit Frau Hauguth, der Fahrradbeauftragten der Stadt Grevenbroich, und Herrn Oerdinger von der Bfg beim Rhein-Kreis Neuss und Peter Wimmer, dem Bindeglied zwischen Stadt und Bfg, behoben. Falls erforderlich wurden auch Umleitungsstrecken ausgeschildert.

Wir möchten uns bei den Beteiligten bedanken und setzen darauf, dass diese gute Zusammenarbeit auch weiter gepflegt wird.

Zum 23.12.2017 sind keine Störungen in der Beschilderung gegeben.

Die Beauftragung der Störungsbeseitigung erfolgte dabei auf der Basis des Katasterblatts zur Radwegebeschilderung, das für jeden zugänglich im Netz unter der Adresse <http://radservice.radroutenplaner.nrw.de/rrp/nrwrvn/cgi?lang=DE&view=317456,5654921,354580,5689132> verfügbar ist.

In Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen bei der Stadt Grevenbroich, beim Rhein-Kreis Neuss, beim Landesbetrieb Straßenbau NRW und bei der speichernden Stelle, dem Ingenieurbüro ivv in Aachen, ist das Kataster für die Stadt Grevenbroich bezogen auf die Wegweiser und Einschübe der Beschilderung im Radverkehrsnetz NRW für Grevenbroich stimmig gemacht worden. D.h. seit November 2016 existiert zu jedem Standort im Radverkehrsnetz NRW ein Katasterblatt und die Wegweiser und Einschübe sind aus heutiger Sicht dem heutigen Verlauf der Routen entsprechend dargestellt. Veraltet sind dabei auch heute noch die Fotografien zu den Pfosten und Wegweisern.

Die Überlegungen zur Aktualisierung der Fotos in der Dokumentation durch ein neu aufzusetzendes Projekt bei der Bfg haben sich zerschlagen, so dass dieser Lösungsansatz nicht mehr verfolgt wird.

Die Sollvorgabe zu der Beschilderung der lokalen Radrouten (z.B. Teile des Energiepfads), die nicht auf den Strecken des Radwegenetzes NRW verlaufen, ist zur Zeit nicht in dieser Datenbank enthalten. Um ein einheitliches Vorgehen auf der Basis der Webseite www.radwegenetz.nrw.de zu erhalten, ist verabredet, dass auch diese fehlenden Komponenten im nächsten Schritt integriert werden sollen. Ein Lösungsansatz wurde bereits entwickelt. Dieser Lösungsansatz wird noch nicht umgesetzt, da das Verfahren zur Aktualisierung des Katasters noch zu langwierig ist. Vom Änderungsauftrag bis zur Darstellung des aktualisierten Katasterblatts im

Vorstand

Wolfgang Pleschka, Friedel Kievelitz
(Schatzmeister)

Erweiterter Vorstand

Peter Wimmer (Webmaster)

Anschrift

ADFC Grevenbroich
c/o Wolfgang Pleschka
Stormstraße 11
41516 Grevenbroich
Tel. 0171/ 2000 808
kontakt@adfc-grevenbroich.de
www.adfc-grevenbroich.de

Konto

ADFC Grevenbroich
Sparkasse Neuss
IBAN: DE 21 3055 0000 0093 4532 49
BIC: WELADEDN

Grevenbroich, 23.12.2017

Internet vergehen ca 3 Monate.

Da das Radverkehrsnetz NRW lebt, sind hier Verbesserungen zwingend erforderlich. Hier ist das Gespräch mit dem Auftraggeber (Peter London beim Ministerium für Verkehr NRW), dem Landesbetrieb Straßenbau und den beteiligten Ingenieurbüros (ivv und svk) gesucht worden, um eine Verbesserung des Istzustands zu erreichen. Das Problem ist inzwischen vom Ministerium, vom Landesbetrieb Straßenbau und von den beteiligten Ingenieurbüros angenommen worden. Es besteht die Zusage, dass an Verbesserungen gearbeitet wird. Dabei steht die Forderung im Raum, dass die Gemeinden unmittelbaren Zugriff auf die Datenbank erhalten sollen. Es ist offen, ob diese Forderung akzeptiert wird.

Im Herbst 2017 ist eine Neufassung der **Hinweise zur wegweisenden Beschilderung für den Radverkehr in Nordrhein-Westfalen (HBR NRW)** vom Ministerium veröffentlicht worden. Im Dezember 2017 fand dazu eine Informationsveranstaltung in Köln statt.

In der Vergangenheit haben wir immer wieder angemerkt, dass die **Beschaffenheit der Oberflächen des Erfrtradwegs** auf Grevenbroicher Stadtgebiet dem Radtouristen kein "Genussradeln" ermöglicht. In Teilen hat sich die Situation soweit verschlechtert, dass das Fahren auf dem Erfrtradweg höchste Aufmerksamkeit erfordert. Auf diesem Hintergrund hat im November 2016 eine Kontrollfahrt unter Beteiligung eines Vertreters der Stadt Grevenbroich (Herr Wadenpohl) stattgefunden. Es bestand Einvernehmen, dass hier Handlungsbedarf ist. Für das Jahr 2017 ist die „Entschärfung“ der einvernehmlich festgestellten kritischen Bereiche vorgesehen.

Die abgesprochene Verbesserung des Zustandes der Oberflächen ist in Teilen umgesetzt worden. Es sind aber nach wie vor Streckenabschnitte gegeben, die verbessert werden müssen. Leider hat es in diesem Jahr keine gemeinsame Kontrollfahrt gegeben. Das sollte Anfang des kommenden Jahres nachgezogen werden.

Für Rückfragen zu diesem Bericht steht beim ADFC Ortsgruppe Grevenbroich das Mitglied des Erweiterten Vorstands, Peter Wimmer (0173-289 29 53), zur Verfügung.

Peter Wimmer